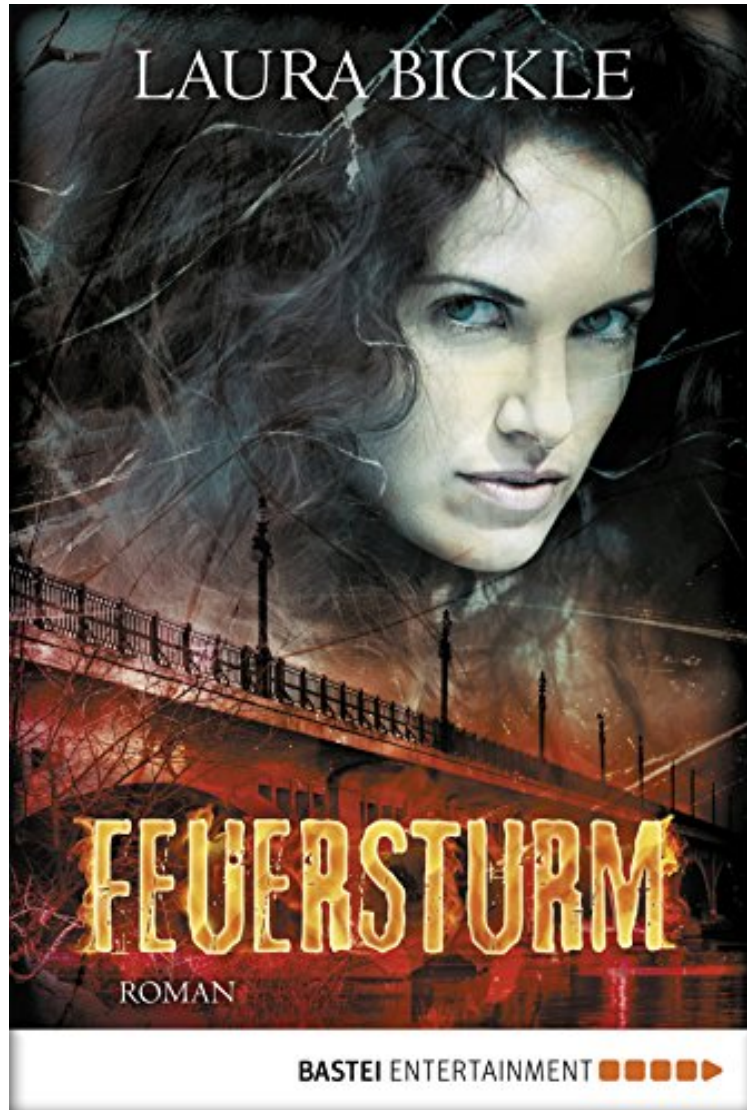


[Pdf free] Feuersturm: Roman

## Feuersturm: Roman

Von Laura Bickle

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #513727 in eBooksVerffentlicht am: 2012-06-22Erscheinungsdatum:  
2012-06-22File Name: B007M8640I | File size: 53.Mb

**Von Laura Bickle : Feuersturm: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Feuersturm: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
FeuersturmVon Elohy78Anya Kalinczyk ist hauptberuflich Brandermittlerin bei der Feuerwehr. Gerne wird sie zu besonderen Brnden gerufen, die auf den ersten Blick etwas undurchsichtig wirken. So auch in diesem Fall. Keiner traut es sich auszusprechen, scheint es sich doch um menschliche Selbstentzndung zu handeln. Ein Ding der Unmglichkeit. Doch hier kommt Anyas zweiter Job ins Spiel. Denn sie arbeitet fr die DAGR - die Detroit Area Ghost

Reserchers - die sich mit Geistern und mystischen Phnomenen beschftigen. Schnell wird klar, dass eine Sektenfhrerin ihre Finger im Spiel hat. Sie will nicht nur die Menschheit beherrschen, sondern auch gleich die Hlle mit. Doch sie hat die Rechnung ohne Anya und ihren Salamander Sparky gemacht. Das Cover zeigt Anya. Ihr Kopf, viel mehr ihre Haare gehen von schwarz in lodernde Flammen ber, was mir sehr gut gefllt. Unter ihr ist ein Teil einer Stadt abgebildet, die droht, von den Flammen verschlungen zu werden. Ich finde es sehr gut zu Titel und Inhalt des Buches gewhlt, da es das Feuer, also Anyas Element widerspiegelt. Laura Bickle schafft es, mich sofort in ihren Bann zu ziehen. Gekonnt baut sie Spannung auf und kreiert eine interessante Geschichte, die zwischen Realitt und Mystik schwankt. Nichts ist ganz greifbar und trotzdem wirkt es authentisch. Durch ihren eher schnellen Schreibstil, lsst sie wenig Zeit fr Berlegungen und peitscht von einem Abenteuer zum nchsten. Ich liebe Handlungen, die mich dermaßen gefangen nehmen und wie ein Film vor meinem inneren Auge ablaufen. Besonders gut hat mir gefallen, dass man nicht unbedingt Teil eins kennen braucht, um diesen Teil zu verstehen. Natrlich sind die Zusammenhnge und die Beziehungen zwischen den einzelnen Charakteren dann etwas deutlicher, aber ein Muss ist es eben nicht. Die eigentlich Handlung finde ich sehr gelungen. Anya ist auf der Spur einer merkwrdigen Brandserie, die immer mehr Opfer fordert, die sich quasi selbst entznden. Doch das ist nur, was offensichtlich ist. Denn eine Sektenanfhrerin schmiedet einen brutalen Plan. Sie will die Menschheit und die Welt der Geister beherrschen. Der Kampf dieser beiden auergewhnlichen Charaktere wird von Bickle packend, interessant, aber stellenweise auch lustig geschildert. Toll fand ich, wie die einzelnen, doch sehr unterschiedlichen Charaktere miteinander agieren. Jeder passt sehr gut zu dem anderen, wodurch ein interessantes Konstrukt von der Autorin aufgebaut wird. Wo der eine unbeherrscht und draufgngerisch ist, zert der andere. Wie ein Puzzle greifen die einzelnen Teile in einander und bilden ein wunderbares Gesamtbild. Im Vordergrund steht Anya Kalinczyk, Brandermittlerin und Mitglied der DAGR. Durch ihren stndigen Begleiter, das Elementarwesen Sparky, hlt sie sich von Beziehungen fern. Brian, ein Mitglied ihres Teams, lsst Anya jedoch nicht entkommen und kmpft fr ihre Liebe. Ich finde, dass die kleine Liebesgeschichte am Rande, dem Buch Tiefgang gibt und es nicht oberflchlich wirkt. Natrlich fand ich die Geister und auch die Anyas Freundin Katie die Hexe am besten. Viele Vorurteil werden bedient, aber zugleich auch wieder aus den Angeln gehoben. Eine wirklich gelungene Mischung, die das Lesen zu einem wahren Vergngen machte. Mein Fazit Eine gelungene Fortsetzung! Ich hoffe, dass noch ein weiterer Teil erscheinen wird. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Fortsetzung Von 182 anni Meine Meinung Der zweite Band der Reihe hat mir von der Geschichte her besser gefallen, war aber leider in der ersten Hlfte etwas schwach und konnte mich nicht fesseln. Erst die letzten 100 Seiten konnten mich so richtig packen. In diesem Band kommt man Anya sehr viel nher und bekommt Einblicke in ihre tiefen ngste. Sie ist mir immer noch sehr sympatisch und ich bewundere ihre toughe Art. Doch am liebsten mag ich immer noch Sparky, :D der in diesem Teil eine kleine Berraschung fr uns hat ;) davon war ich total angetan. Der Fall, den Anya lsen muss, ist dieses mal noch um einiges komplexer und kann nur auf eine gefhrliche Art gelst werden. Leider geht es bei Anya in Sachen Liebe nicht wirklich weiter und so gibt es auch wenig romantische Momente zu erleben. Daran, dass mich das Buch auf den letzten Seiten doch noch fesseln konnte, ist ein ganz besonderer Geist schuld. Er ist einfach cool, witzig und hat mir die Geschichte verst. Alles in allem leider nicht ganz so spannend wie Band 1. Es konnte mich auf den letzten Seiten dann aber doch noch berzeugen. Mit seinen tollen Charakteren und Sparky macht das Buch echt Spa. Leider reicht es mit dem ruhigen Einstieg nicht fr 4 Sterne. Schreibstil: 3,5 Spannung: 3 Charaktere: 4 Humor: 4 Originalitt: 3,5 Liebesgeschichte: 2 Cover: 3,5 3,5 von 5 \*\*\* 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ausgezeichnet! Von Peter Endlich einmal eine Autorin, die die Esoterik nicht so bierernst nimmt, aber doch ziemlich fundiert schreibt. Ich werde alle weiteren Romane von ihr kaufen.

Kurzbeschreibung Anya ist die seltenste Art von Medium: Sie kann Geister sehen, sie absorbieren und vernichten. Ihr Element ist das Feuer. Deshalb arbeitet sie als Ermittlerin bei der Feuerwehr und hilft dabei, unerklärliche Brände zu untersuchen. So wie im Fall von Jasper Bernard: Der alte Mann ist in seinem Haus verbrannt. Doch der Tatort ist weitestgehend unversehrt und von dem Opfer sind so gut wie keine Berreste zu finden. Auf dem Fensterbrett findet Anya eine Salzspur. Anscheinend hatte Bernard sich davor gefürchtet, dass etwas Magisches in sein Haus eindringt. Kurzbeschreibung Anya ist die seltenste Art von Medium: Sie kann Geister sehen, sie absorbieren und vernichten. Ihr Element ist das Feuer. Deshalb arbeitet sie als Ermittlerin bei der Feuerwehr und hilft dabei, unerklärliche Brände zu untersuchen. So wie im Fall von Jasper Bernard: Der alte Mann ist in seinem Haus verbrannt. Doch der Tatort ist weitestgehend unversehrt und von dem Opfer sind so gut wie keine Berreste zu finden. Auf dem Fensterbrett findet Anya eine Salzspur. Anscheinend hatte Bernard sich davor gefürchtet, dass etwas Magisches in sein Haus eindringt.